



Informationsabend

Viele Wege führen zum Ziel
Die Vielfalt des bayerischen Schulsystems

Stephanie Schmid, Beratungslehrkraft

Mikrofon bitte aus-, Lautsprecher anschalten.

Inhalte des Elternabends: Teil 1

- Das bayerische Schulsystem
 - Schularten
 - Abschlüsse und Anschlüsse
 - Übertrittsmöglichkeiten und Durchlässigkeit

Inhalte des Elternabends: Teil 2

- Gelungene Lernprozesse und Schulerfolg
 - Bedingungen des Schulerfolgs
 - Voraussetzungen für eine positive Lernentwicklung
 - Tipps für den Lernalltag

1. Teil:

Das bayerische
Schulsystem

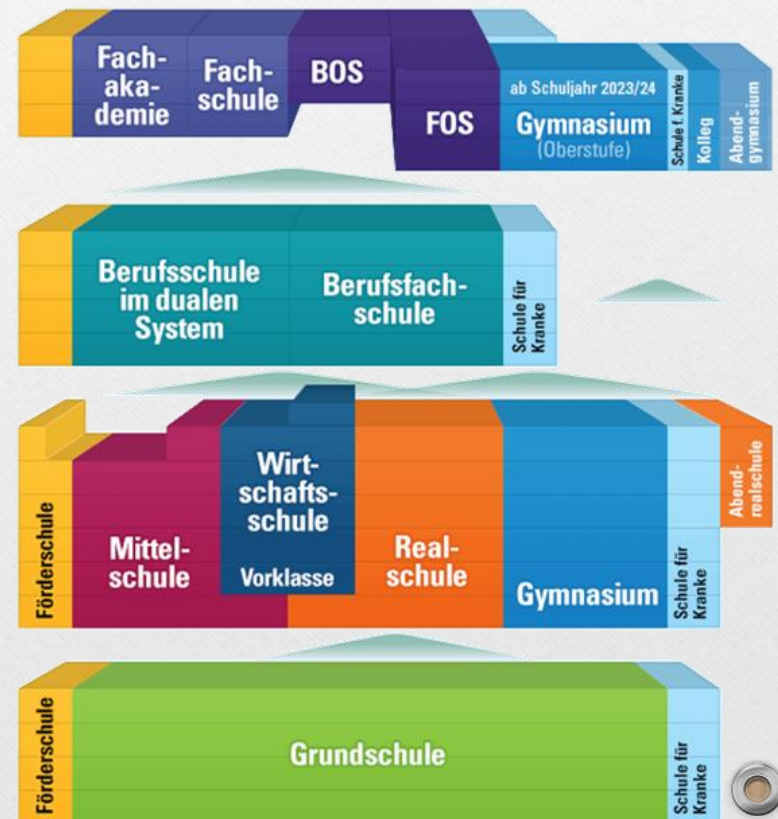


„Damit es
gerecht zugeht,
erhalten Sie alle
die gleiche
Prüfungsaufgabe:
Klettern Sie
auf diesen
Baum!“



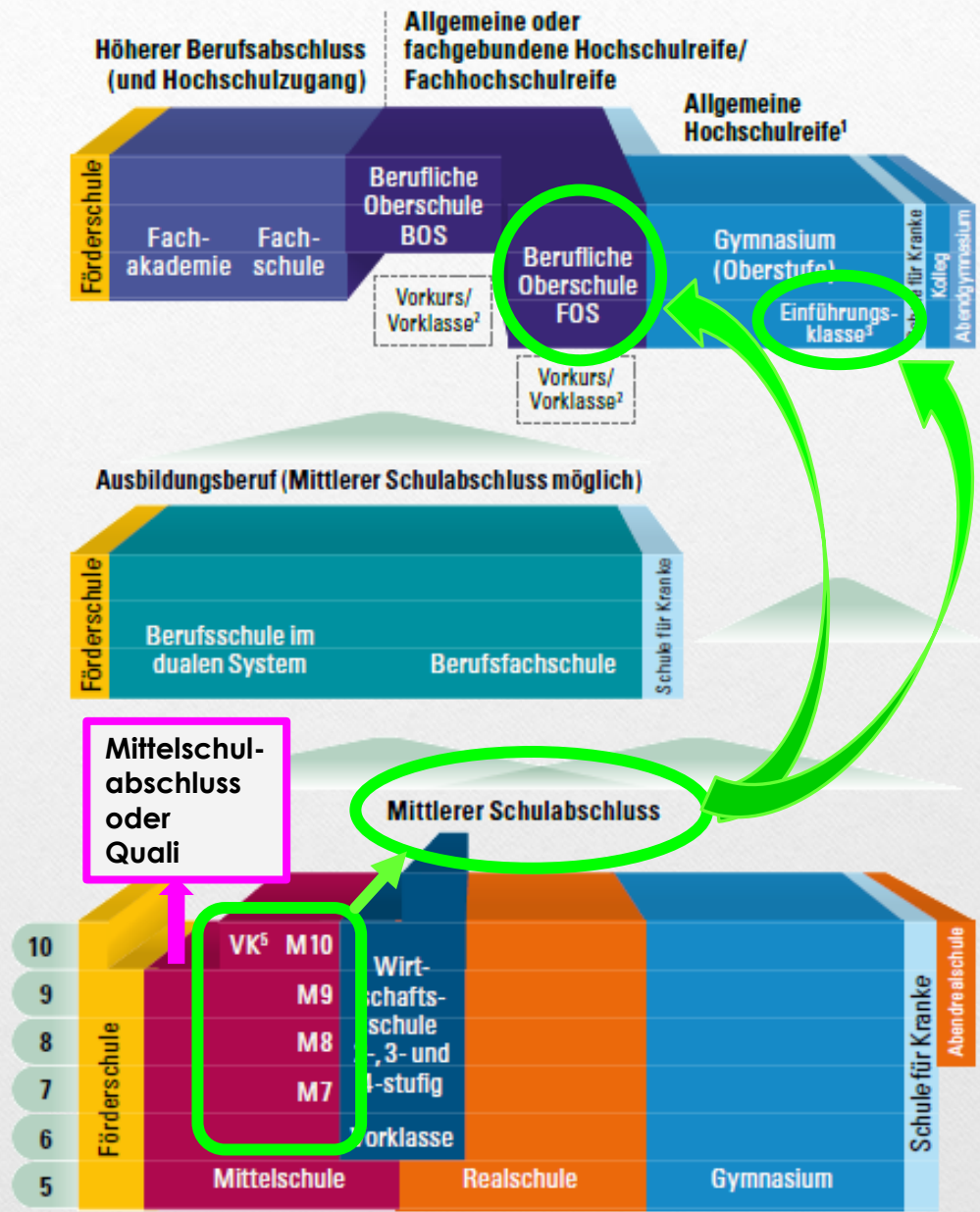
Das bayerische Schulsystem: vielfältig und durchlässig

- 13 Schularten mit verschiedenen
 - Schwerpunkten
 - Anforderungen
 - Zielen
 - Geschwindigkeiten



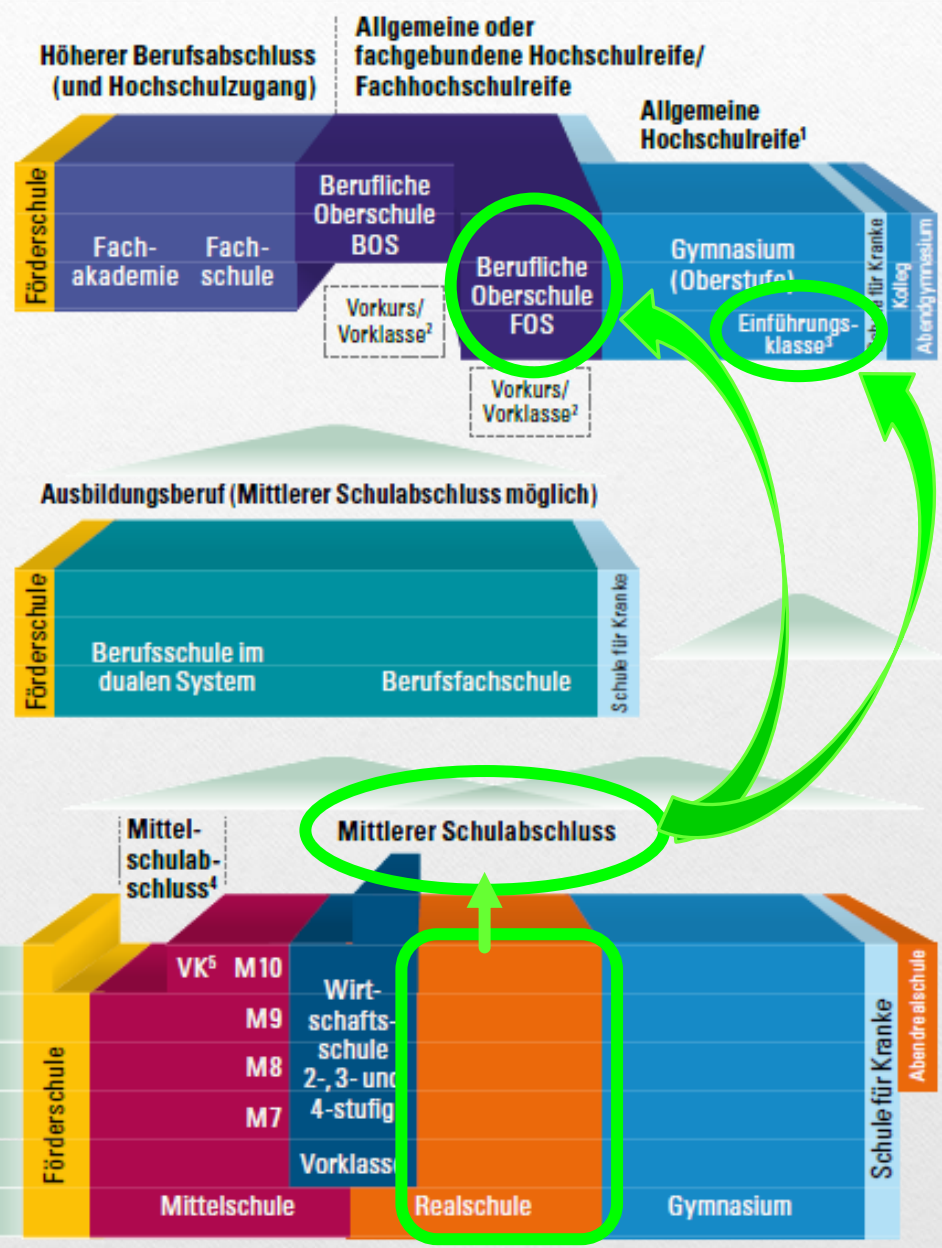
Die **Mittelschule** vermittelt eine grundlegende Allgemeinbildung und berufliche Orientierung

- Vorbereitung auf eine qualifizierte Berufsausbildung oder eine schulische Weiterbildung
- Ausgeprägte Berufsorientierung
- individuelle Förderung
- Unterricht nach dem Klassleiterprinzip
- Pflichtfach Informatik
- Ganztagsangebot



Die Realschule vermittelt allgemeine und berufsvorbereitende Bildung

- Verbindung von Theorie und Praxis
- Grundlagen für eine qualifizierte Berufsausbildung und schulische Weiterbildung
- Drei Ausbildungsrichtungen ab Jahrgangsstufe 7:
 - Wahlpflichtfächergruppe I
 - Wahlpflichtfächergruppe II
 - Wahlpflichtfächergruppe IIIa und IIIb
- Pflichtfach Informationstechnologie



Das **Gymnasium** vermittelt vertiefte Allgemeinbildung

- Förderung fächerübergreifenden, abstrakten und problemlösenden Denkens
- Vorbereitung auf ein Hochschulstudium oder auf eine anspruchsvolle Berufsausbildung
- mindestens zwei Fremdsprachen
- Pflichtfach Informatik

Oberstufe

Mittelstufe

Unterstufe

„Überholspur“



13
12
11
10
9
8
7
6
5

Qualifikationsphase

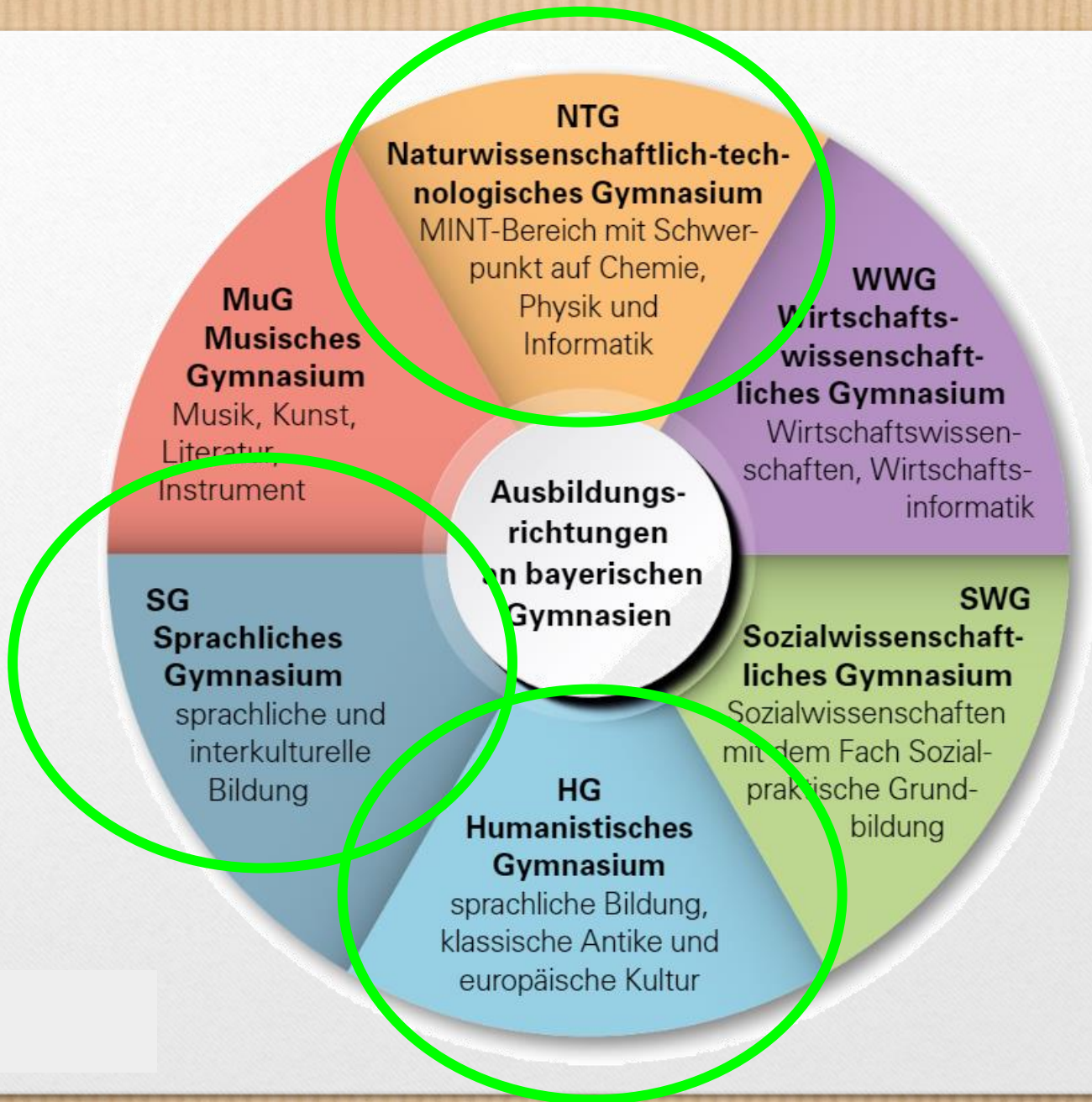
Einführungsphase

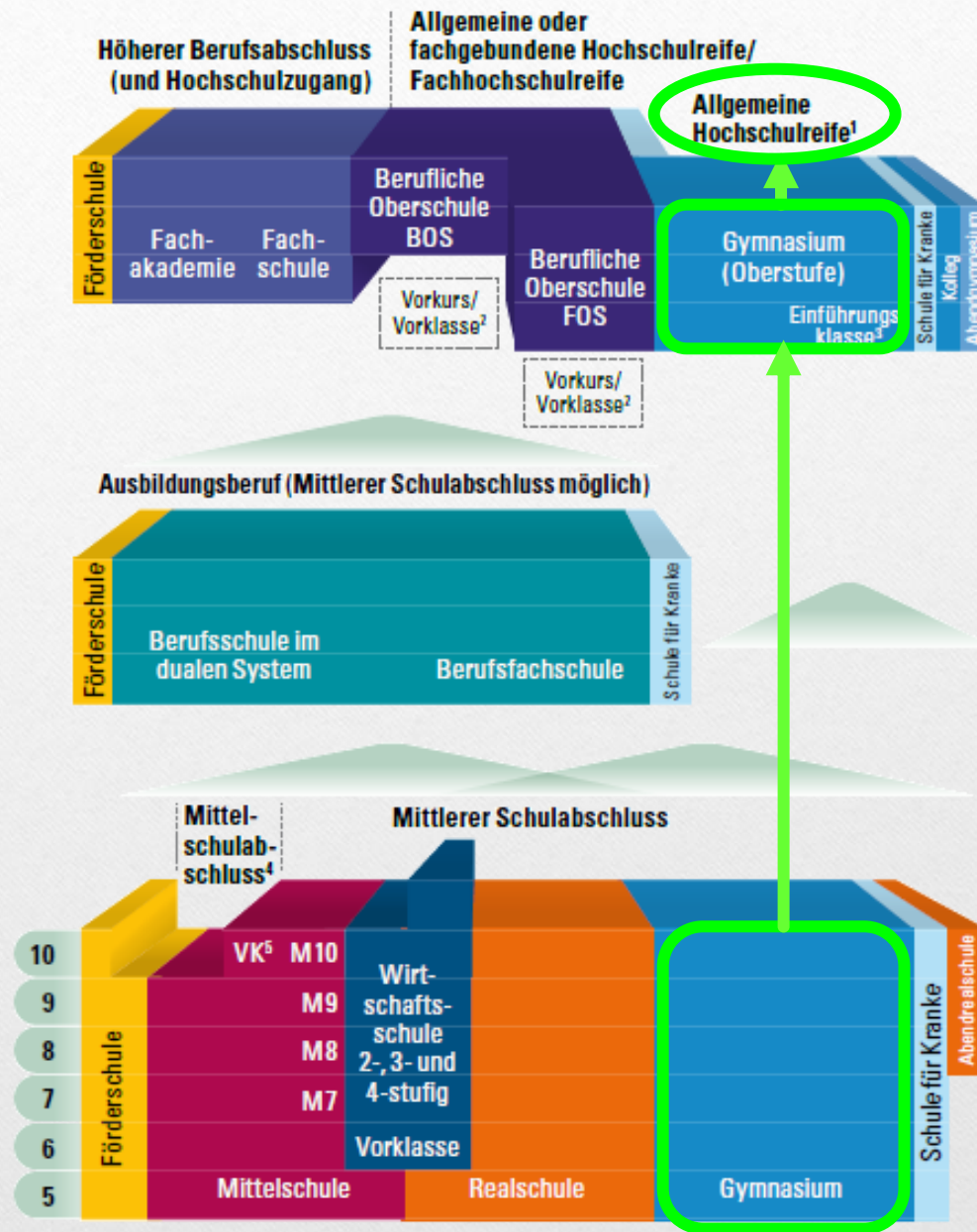
Mittlerer Schulabschluss

Beginn Ausbildungsrichtungen

2. Fremdsprache

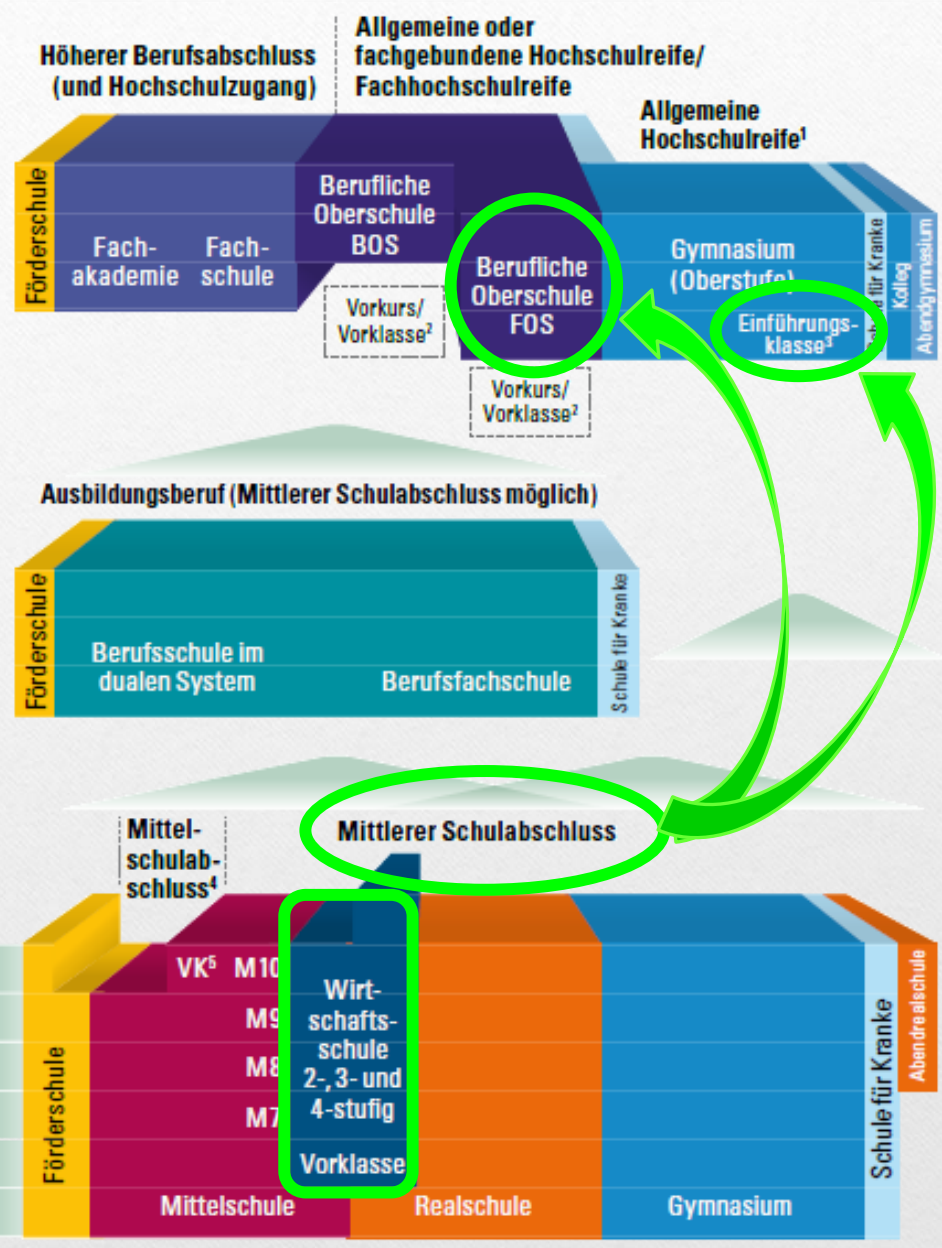
1. Fremdsprache





Die **Wirtschaftsschule** richtet den Fokus auf die kaufmännische Grundbildung

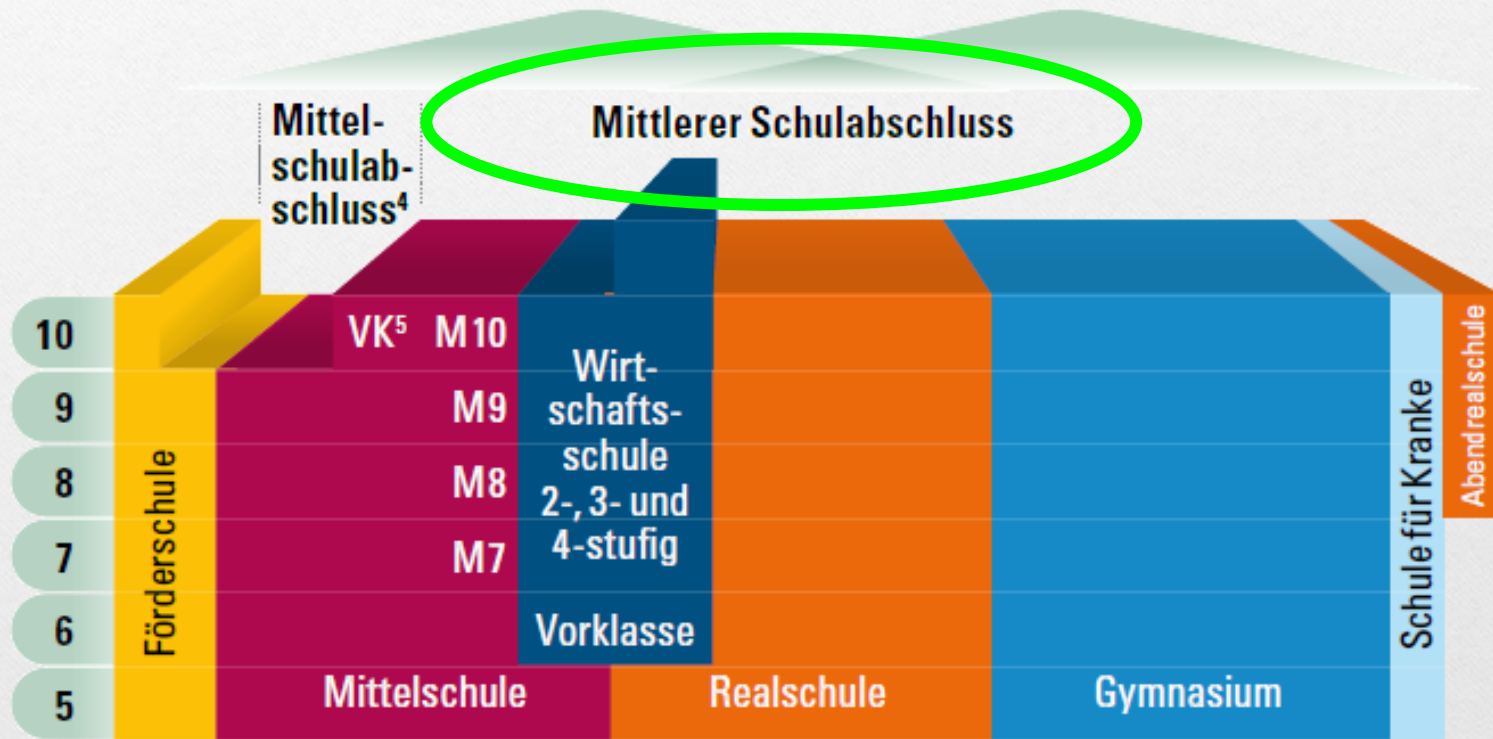
- Gleichzeitige Vermittlung von allgemeiner Bildung und beruflicher Grundbildung im Berufsfeld Wirtschaft und Verwaltung
- Profulfach „Übungsunternehmen“
- drei Formen:
 - vierstufige Wirtschaftsschule mit Vorklasse (6. - 10. Jgst.)
 - dreistufige Wirtschaftsschule (8. - 10. Jgst.)
 - zweistufige Wirtschaftsschule (10. - 11. Jgst.)



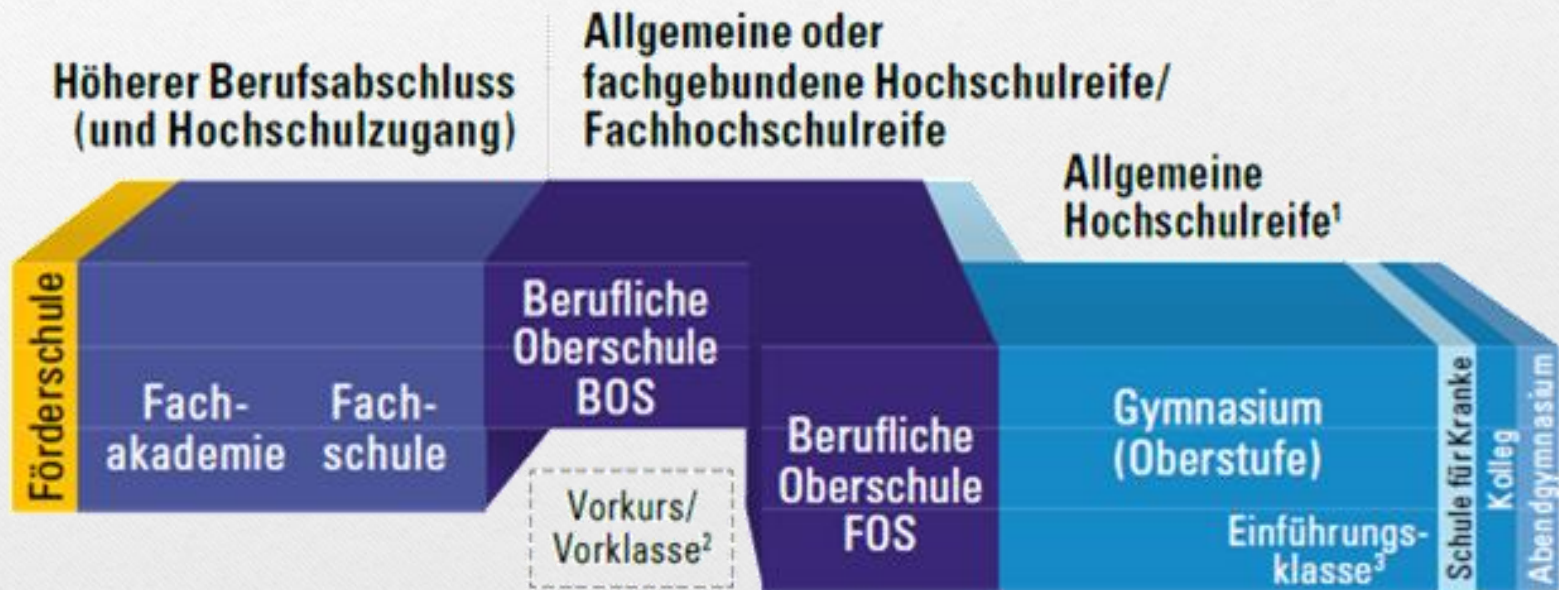
Mögliche Schulabschlüsse

- Erfolgreicher Abschluss der Mittelschule
- Qualifizierender Abschluss der Mittelschule
- Mittlerer Schulabschluss
- Fachhochschulreife
- Fachgebundene Hochschulreife
- Allgemeine Hochschulreife

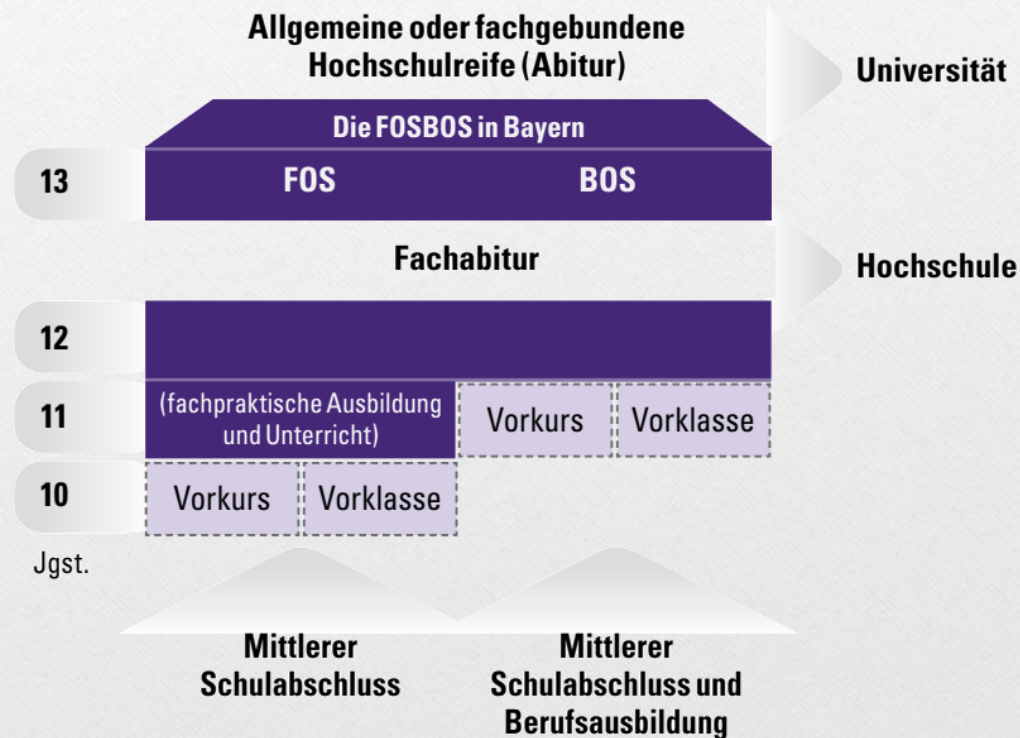
Jede weiterführende Schule ermöglicht den mittleren Schulabschluss.



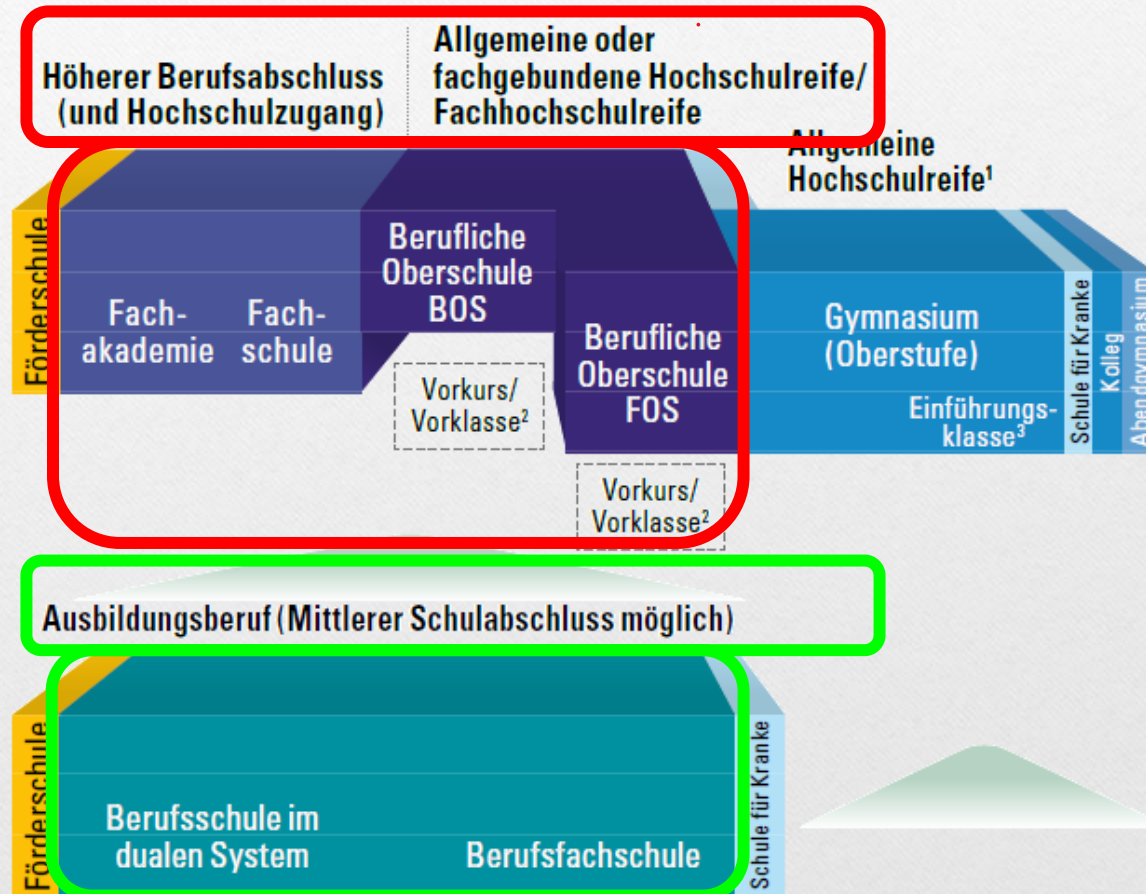
Darauf aufbauend gibt es verschiedene Wege zu einer Hochschulreife.



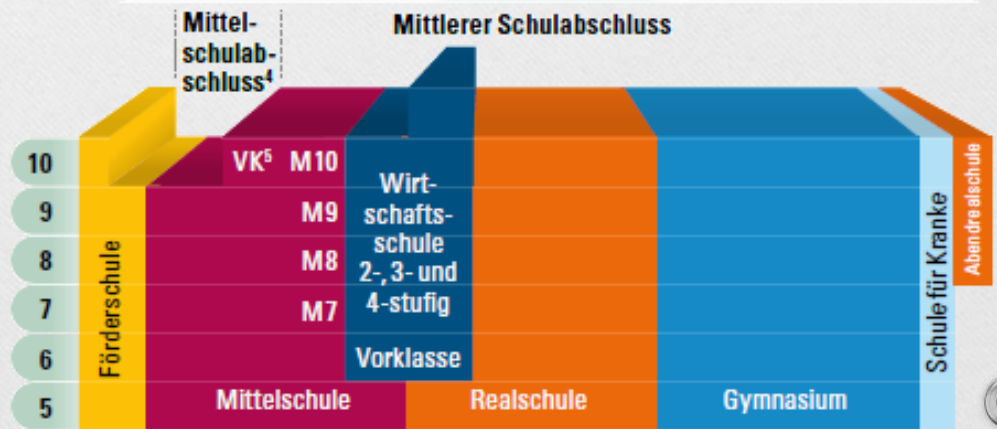
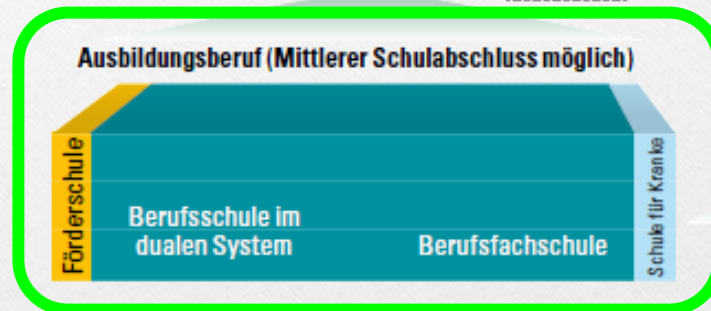
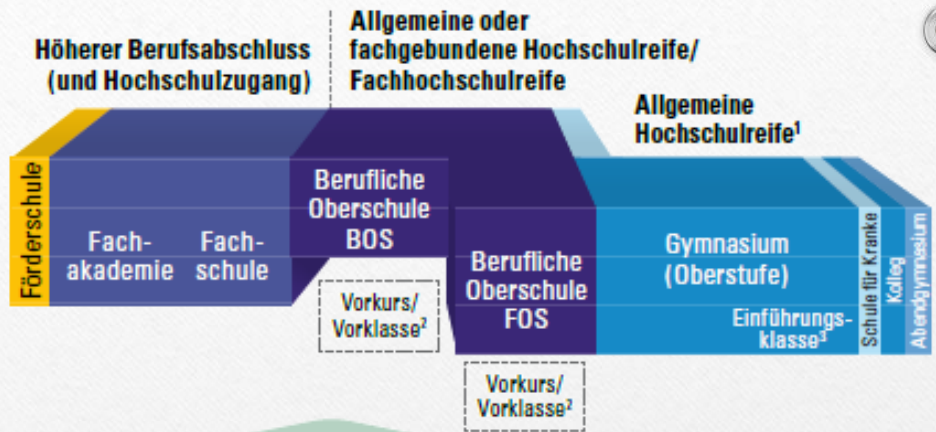
Die FOS/BOS



Auch die beruflichen Schulen bieten alle schulischen Abschlüsse bis zum Abitur.

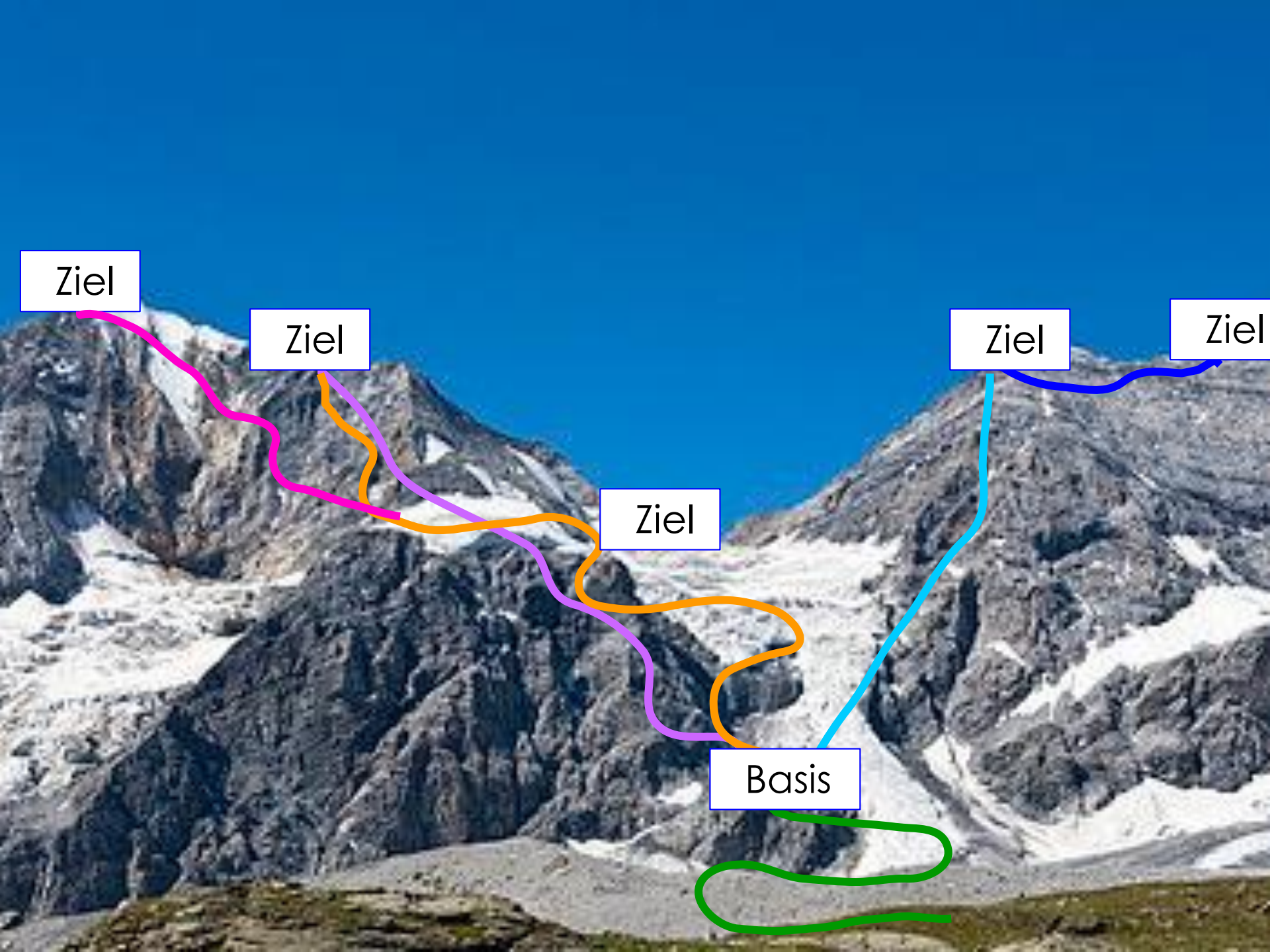


Jeder Abschluss hat einen Anschluss.



„Was soll ich mal werden?
Sängerin, Tierärztin oder
Fußballprofi?“





Ziel

Ziel

Ziel

Ziel

Ziel

Basis



Beispiel 1

Gabriel, Ingenieur

Fachhochschule: Umwelt- und Verfahrenstechnik

2 Jahre FOS: Fachhochschulreife

Kaufmännische Lehre im Einzelhandel

Realschule, mittlerer Schulabschluss

5. und 6. Klasse Mittelschule

Grundschule (mit freiwilliger Wiederholung der 2. Klasse)

Beispiel 2

Christine, Lehrerin an der Mittelschule

Lehramtsstudium für Mittelschule

3 Jahre BOS: Allgemeine Hochschulreife

5 Jahre Arbeit als Bürokauffrau

Lehre als Bürokauffrau, Abschluss: Quabi

Mittelschule, Qualifizierender Mittelschulabschluss

Grundschule

Der Übertritt an die weiterführenden Schulen



Die erweiterte Übertrittsphase

Die Jahrgangsstufe 3

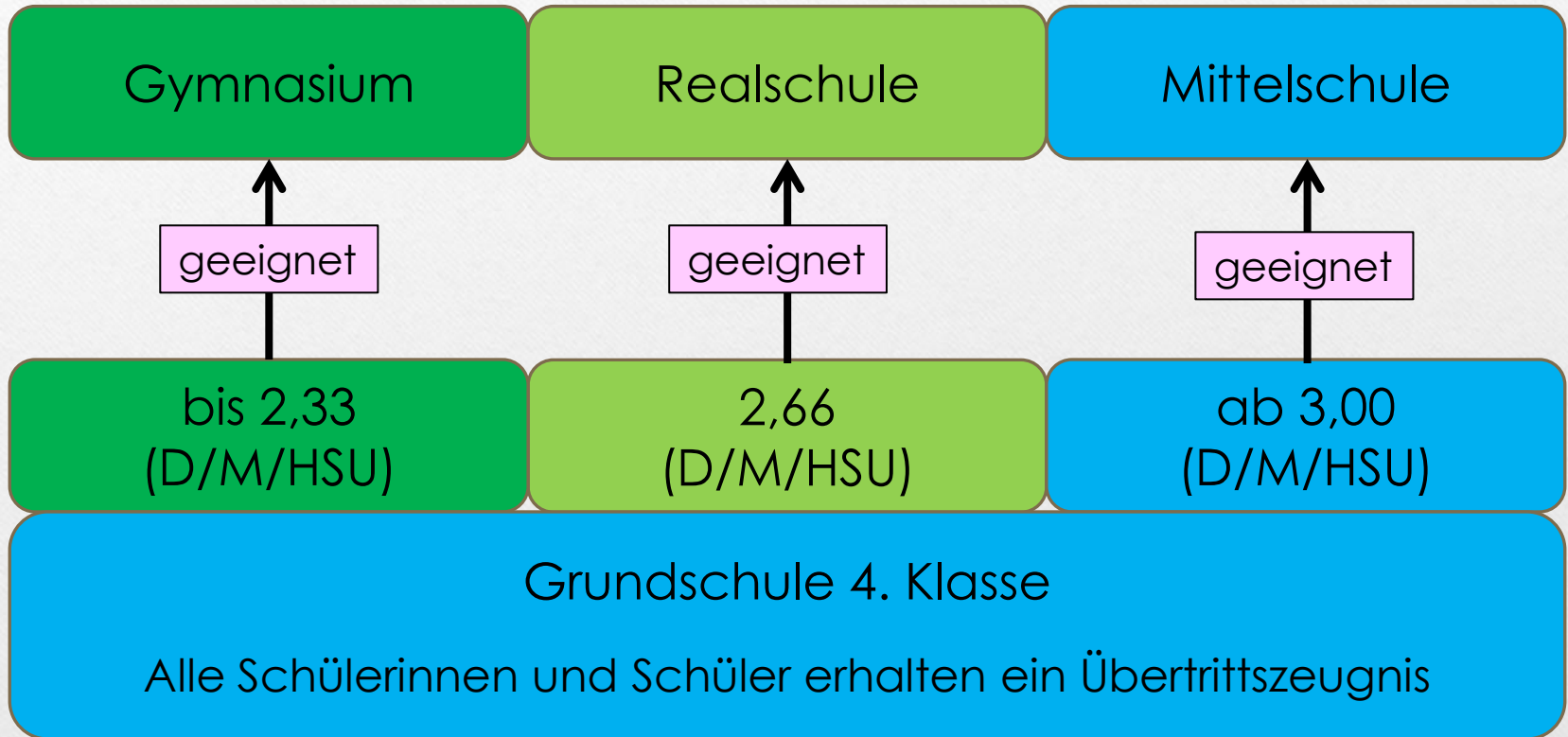
- Elternabend im zweiten Halbjahr

Die erweiterte Übertrittsphase

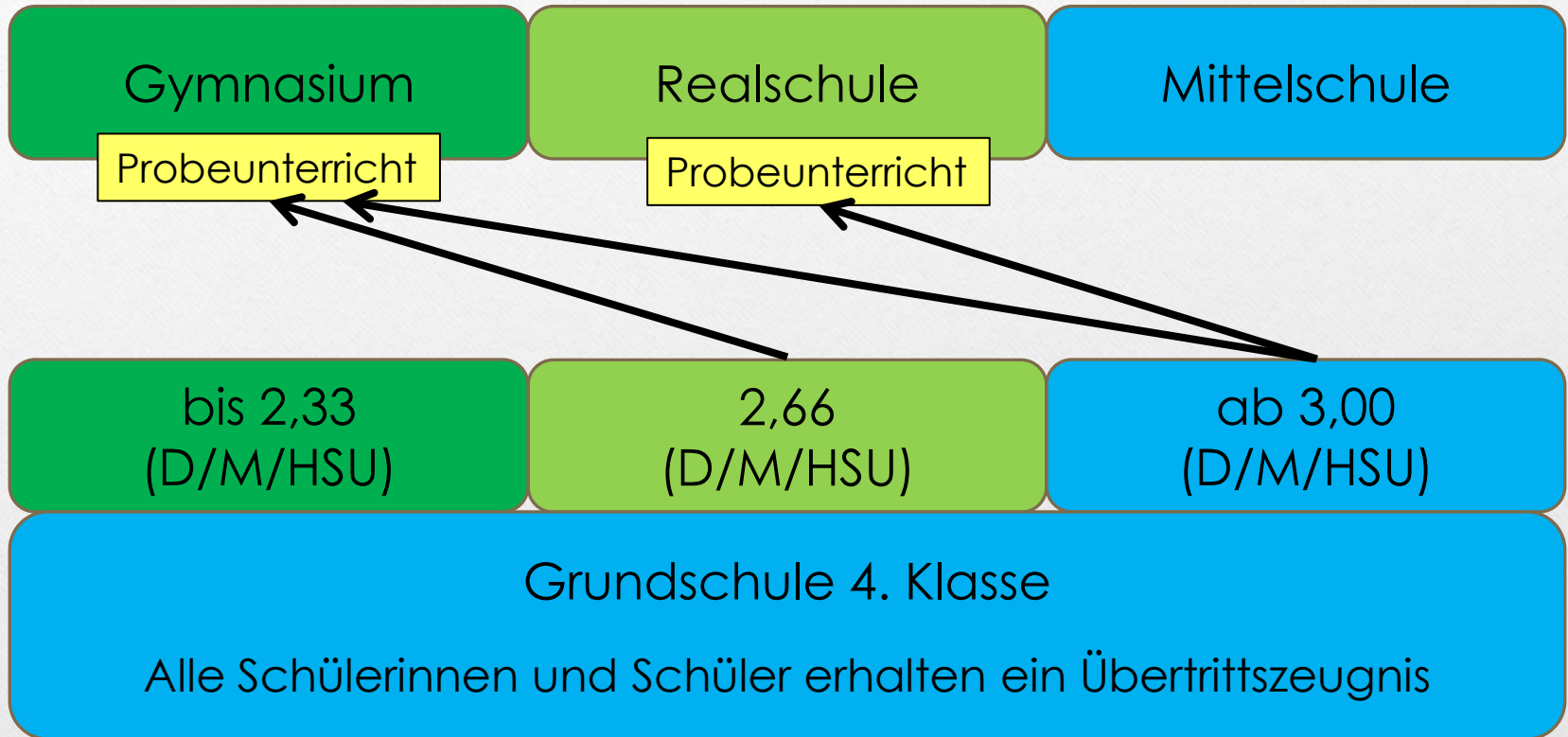
Die Jahrgangsstufe 4

- Informationsveranstaltungen zu den Bildungswegen bzw. den jeweiligen Schulprofilen und -schwerpunkten
- Anfang Januar: Schriftliche Zwischeninformation über den aktuellen Leistungsstand
- Anfang Mai: **Übertrittszeugnis** mit Schullaufbahneempfehlung

Das Übertrittsverfahren nach der 4. Jahrgangsstufe

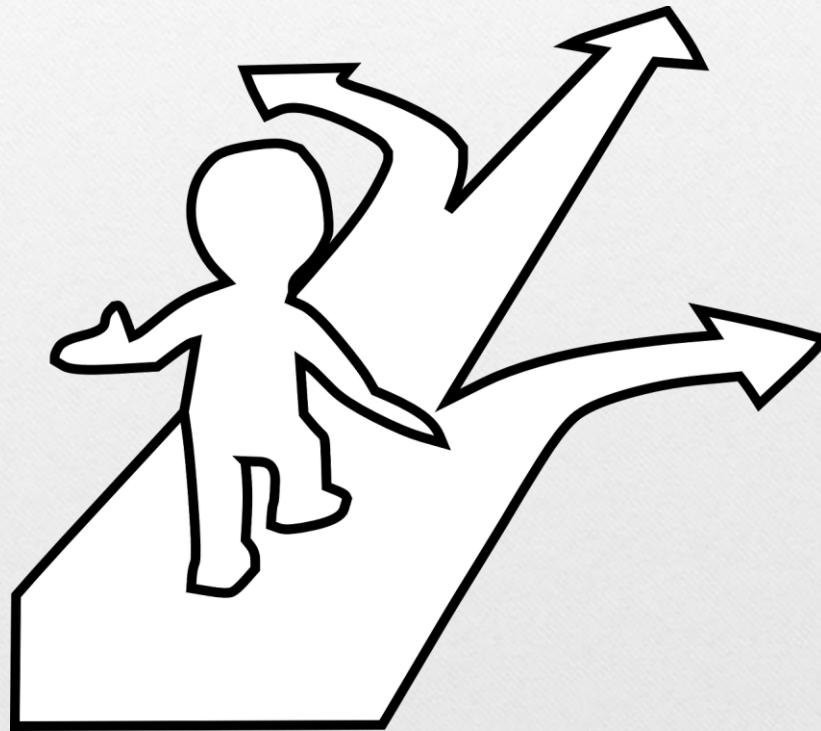


Das Übertrittsverfahren nach der 4. Jahrgangsstufe



ABER:

Ein Übertritt ist auch später noch
möglich!

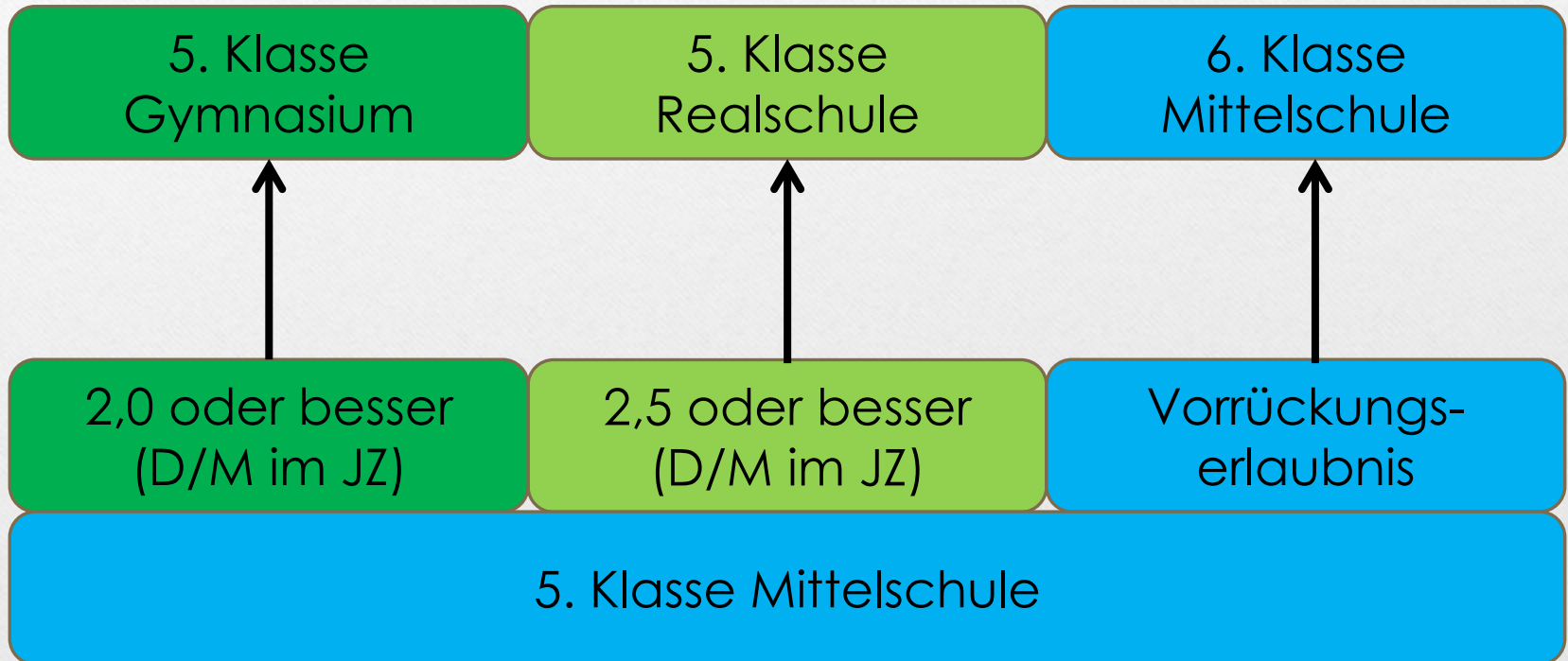


Die erweiterte Übertrittsphase

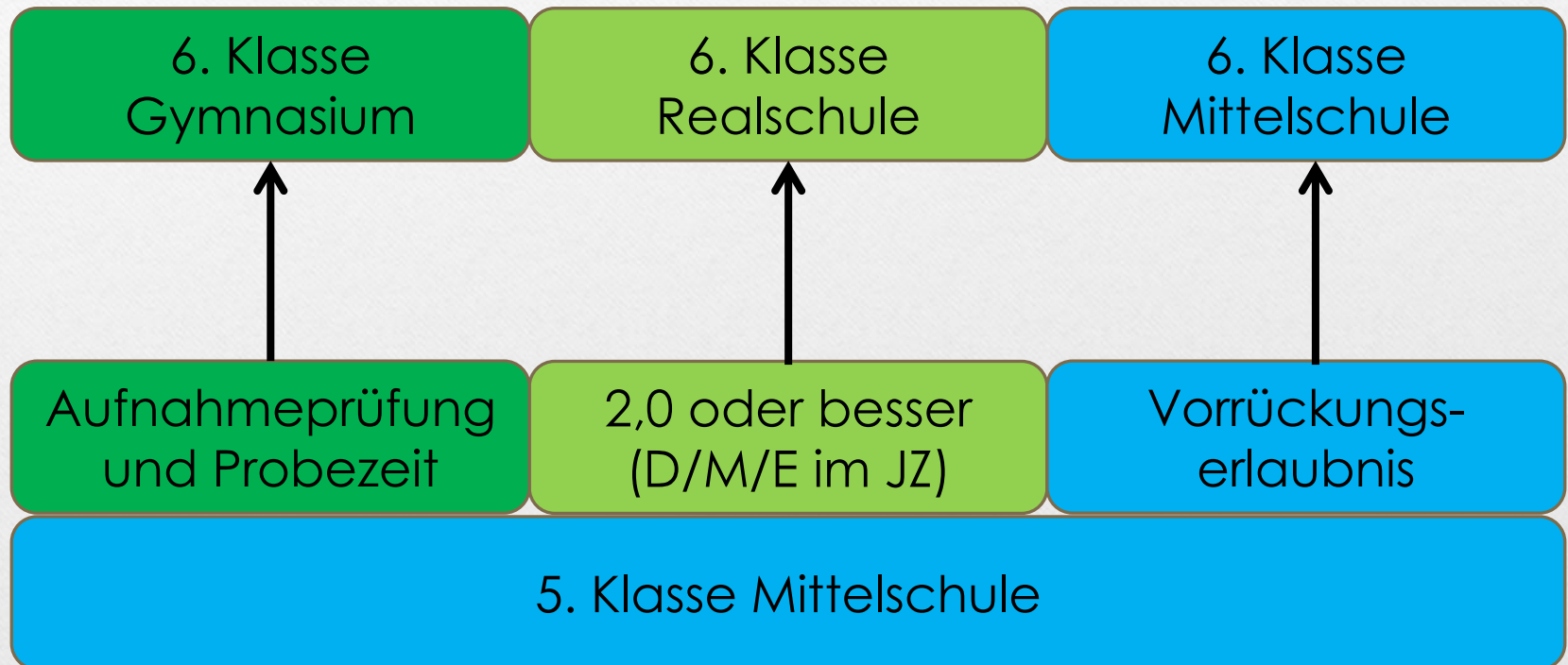
Die 5. Jahrgangsstufe als Gelenkklasse an allen Schularten

- Förderung und Unterstützung bei Übergangsproblemen
- Überprüfung der getroffenen Schullaufbahnwahl
- Korrektorempfehlungen bei bereits getroffenen Schullaufbahnentscheidungen
- Anbahnung weiterer, individueller Bildungswege (Mittelschule, Realschule, Gymnasium)

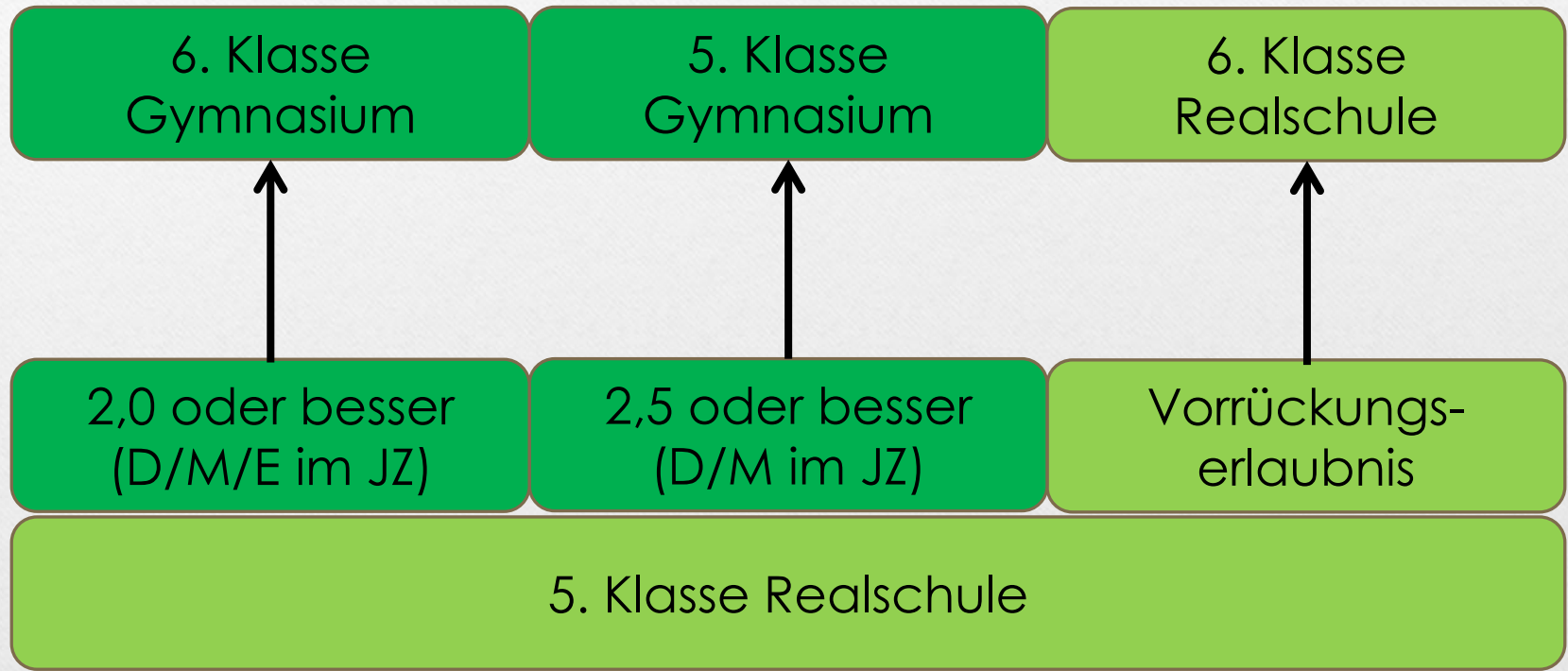
Übertritt nach der 5. Klasse Mittelschule



Übertritt nach der 5. Klasse Mittelschule



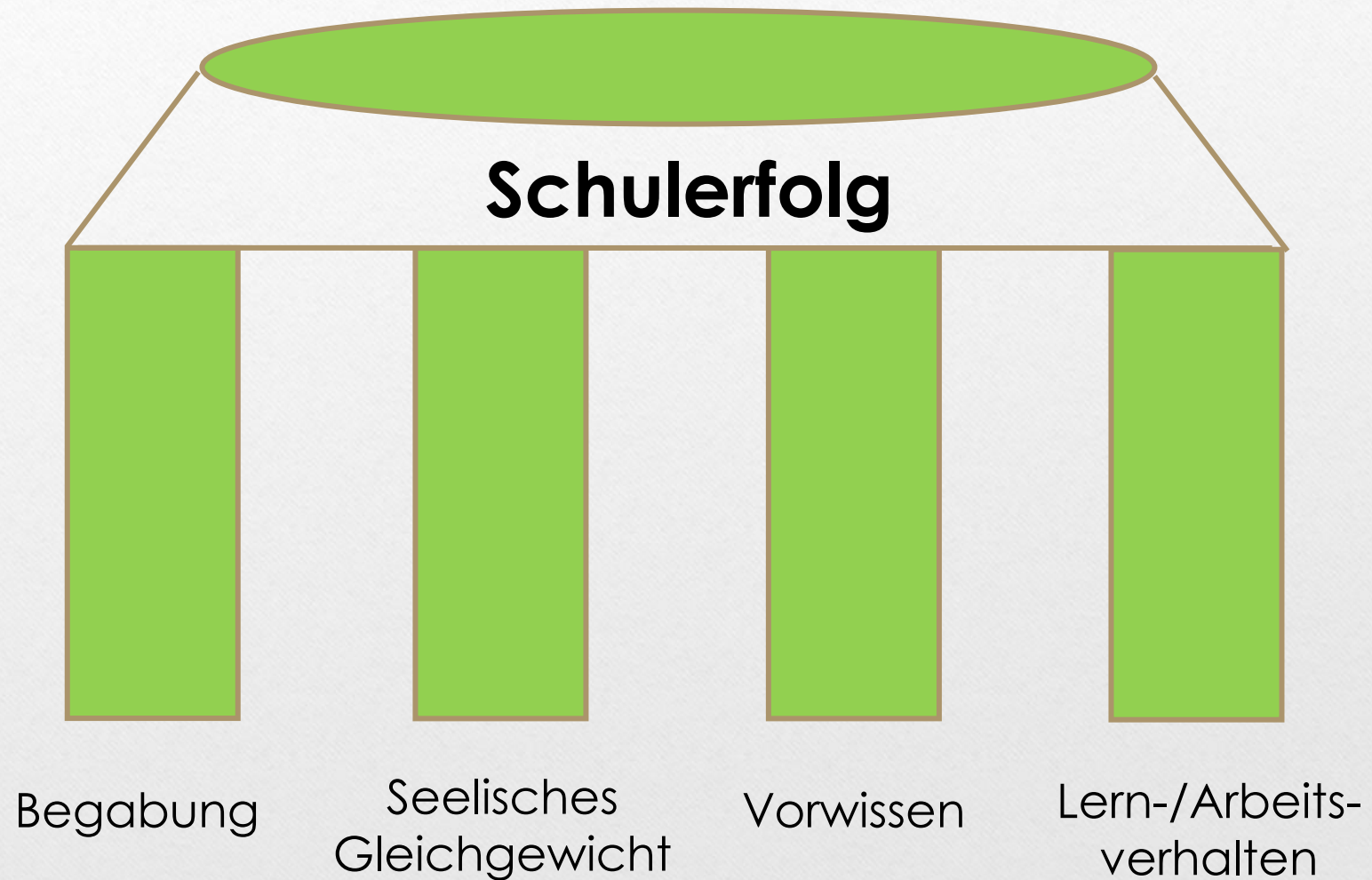
Übertritt nach der 5. Klasse Realschule



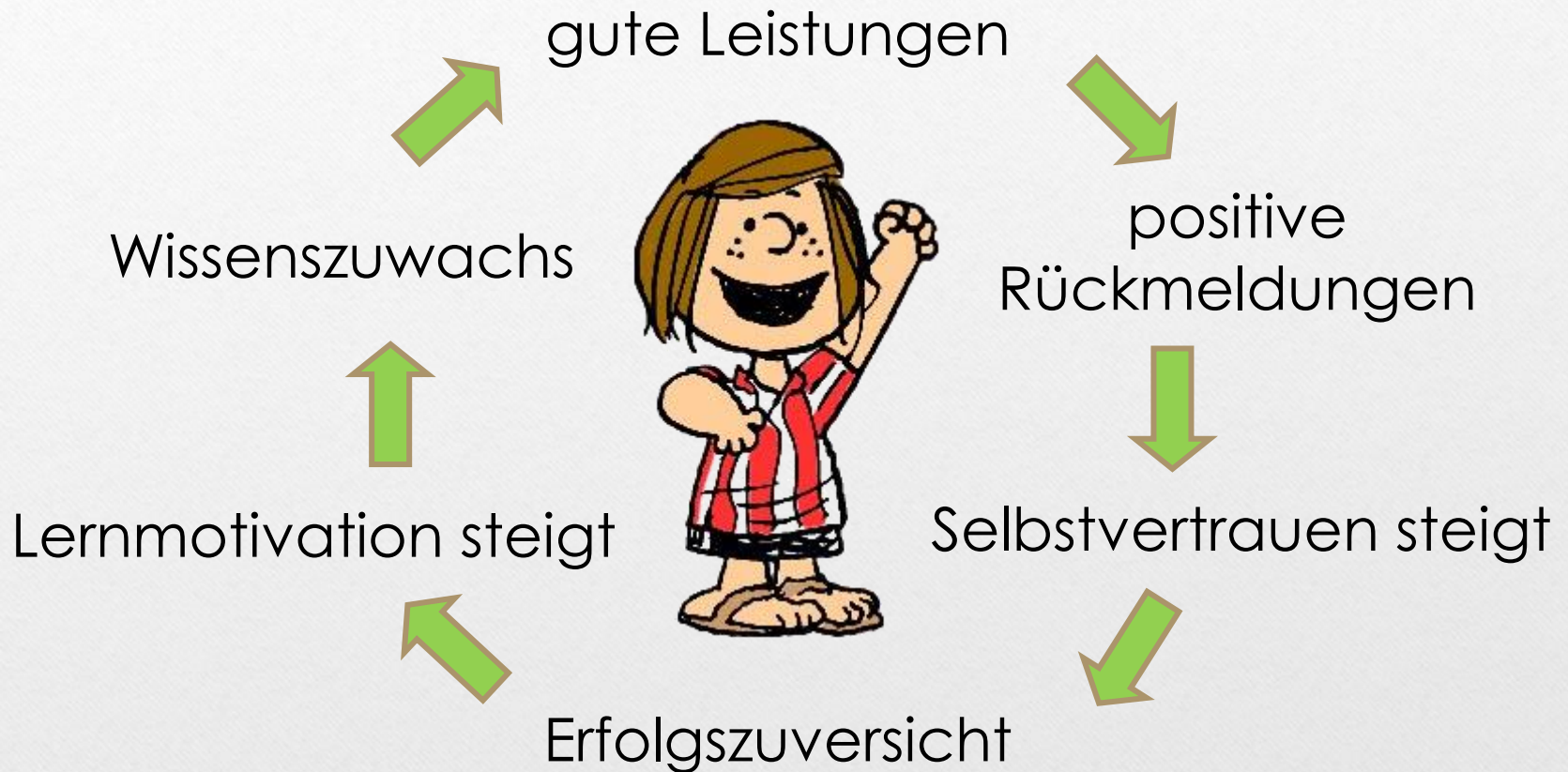
2. Teil:

Gelungene Lernprozesse
und
Schulerfolg

Individuelle Lernvoraussetzungen

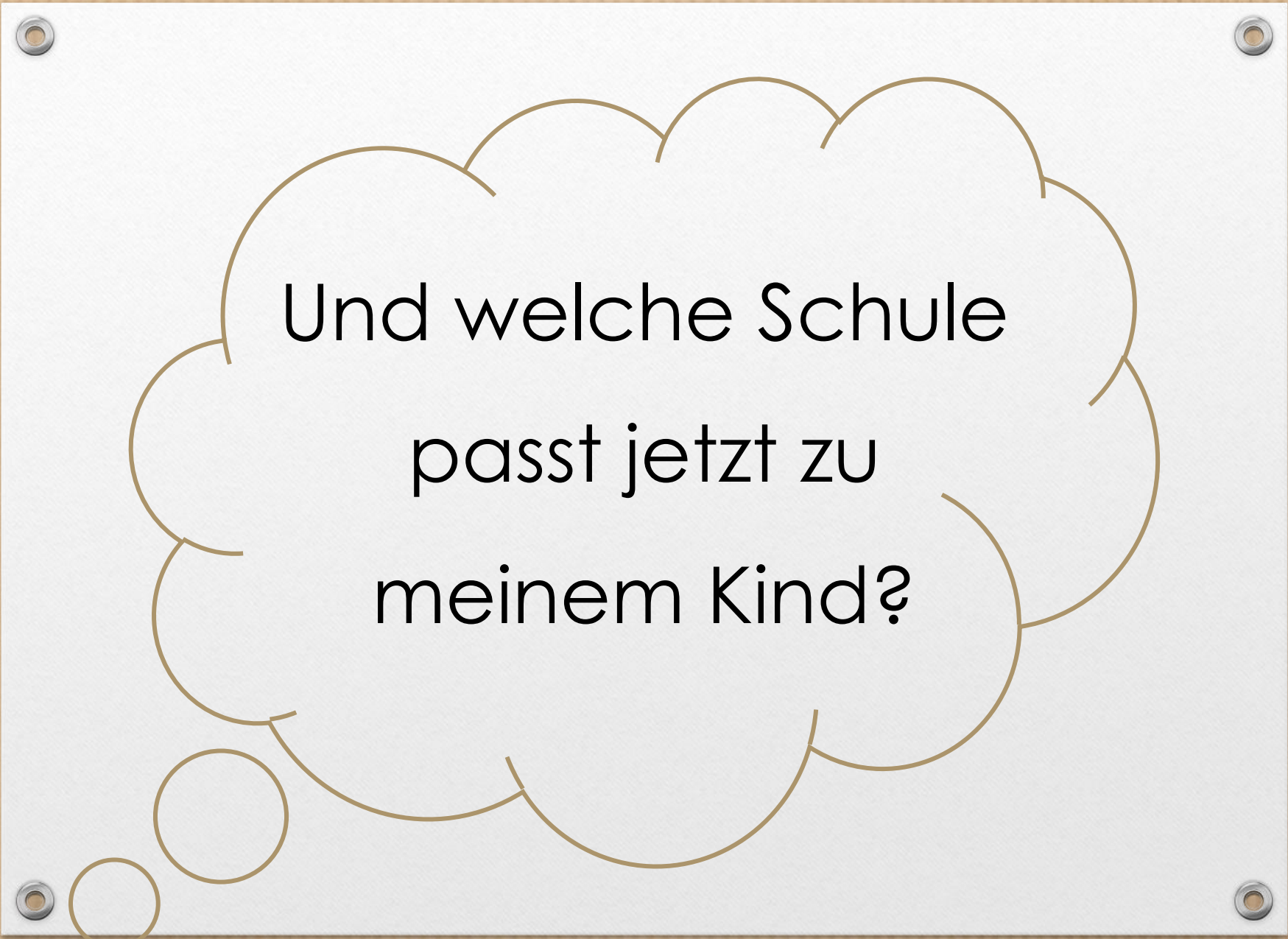


Positive Lernentwicklung



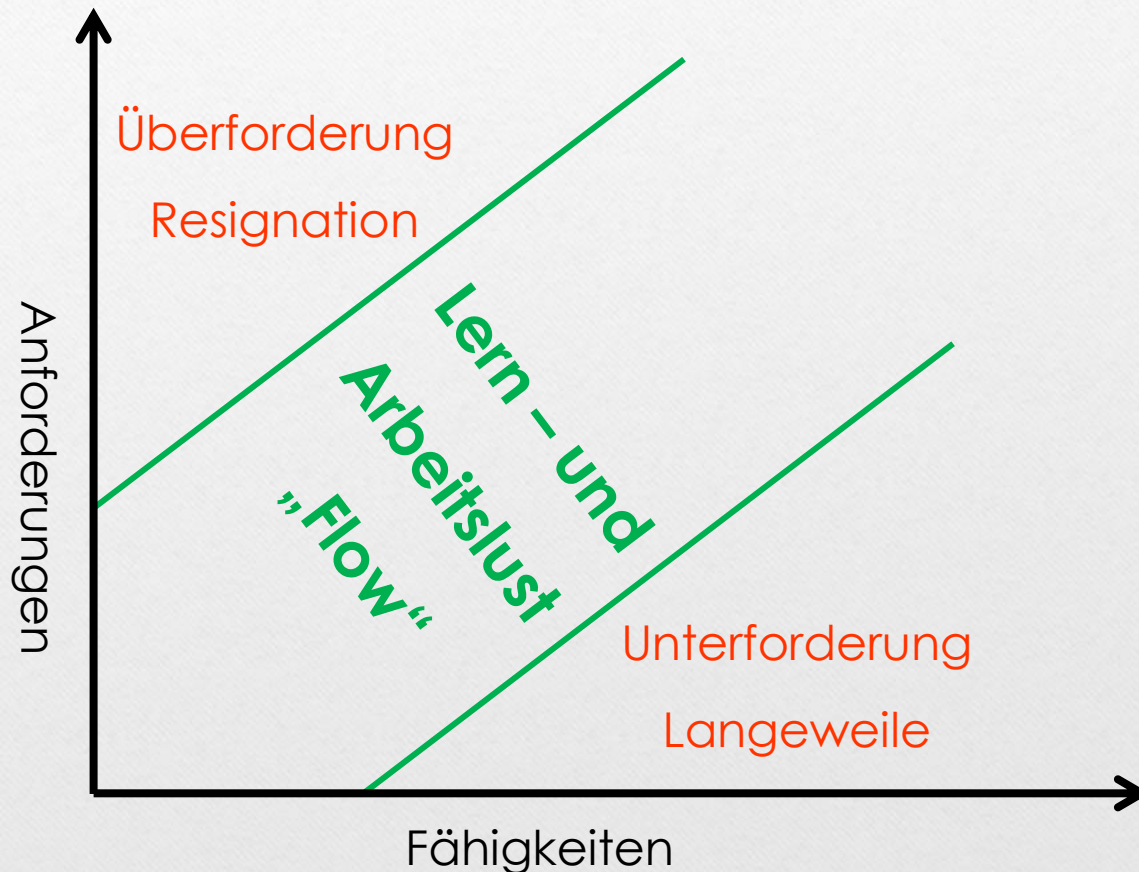
Negative Lernentwicklung





Und welche Schule
passt jetzt zu
meinem Kind?

Passung zwischen Anforderungen und Fähigkeiten



3. Klasse



Lernentwicklung

4./5. Klasse

Wahl der
passenden
Schullaufbahn

Entscheidungshilfen

- Empfehlung der Klassenleitung
- Zeugnis
- Aufnahmebedingungen der weiterführenden Schulen
- eigene Beobachtungen
 - Fähigkeiten
 - Interessen
 - Lern- und Arbeitsverhalten
 - Motivation
 - Konzentrationsfähigkeit
 - Frustrationstoleranz
 - Unabhängigkeit

Tipps für den Lernalltag

- Selbstständigkeit fördern
- Lernatmosphäre schaffen
- Regeln festlegen
- konkretes Feedback geben
- auch kleine Lernfortschritte anerkennen
- eine positive Einstellung zur Schule vermitteln
- Gespräche führen
- in Ihr Kind vertrauen

Bei Fragen zur Schullaufbahn beraten Sie gerne:

- die Lehrkräfte der Grundschule
- die Beratungslehrkräfte an den Grundschulen und weiterführenden Schulen
- Die Schulpsychologen an den Grundschulen und weiterführenden Schulen

Informationsmöglichkeit zur Schullaufbahn im Internet

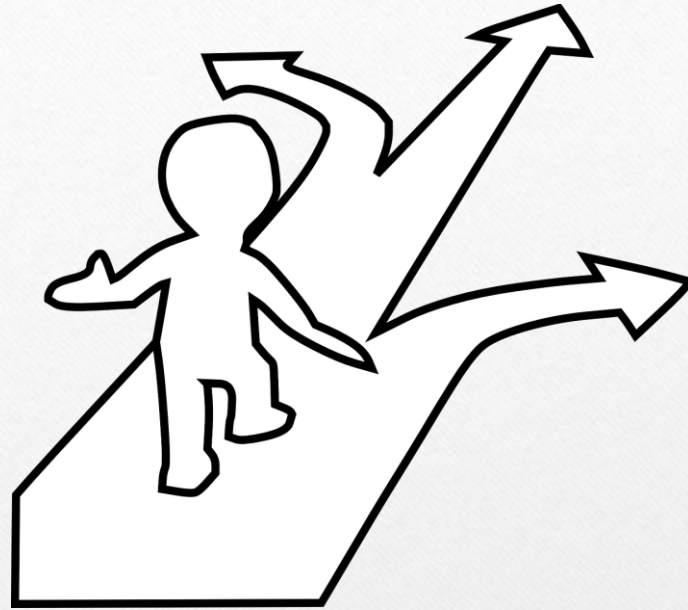


www.km.bayern.de

- detaillierte Informationen zu allen Schularten, auch mit Videos und Fakten zum Download
- Schulsuche

www.schulberatung.bayern.de

- zentrale Ansprechpartner an den Staatlichen Schulberatungsstellen; Beratungsangebote
- „Mein Bildungsweg“: Online-Tool zu möglichen Anschlüssen im Bildungssystem
- Rechtliche Grundlagen



Ihnen und Ihrem Kind alles Gute!